



Die Mädchen der 6. Klasse der Dippmannsdorfer Grundschule glänzten als Katzen.

Foto: privat

Wenn Träume Wirklichkeit werden...

Turner der Kleinen Grundschule Dippmannsdorf lassen zum Saisonabschluss ihre Kuschtiere lebendig werden

Dippmannsdorf. (uba) Geturnt wird in der Dippmannsdorfer Grundschule schon seit mehreren Jahrzehnten. Um diese Tradition zu wahren, nehmen die Turnerinnen und Turner zwei Mal jährlich an Wettkämpfen im Landkreis teil. Den krönenden Abschluss des Schuljahres stellt Jahr für Jahr das Schauturnen dar. Dieses findet immer unter einem anderen Motto statt und

wird mit tollen Kostümen und passender Musik präsentiert. In diesem Jahr boten die 63 Turnerinnen und Turner das Thema „Johannas Traum“, bei dem ihre Kuschtiere zum Leben erwachten, dar. So zeigte die erste Klasse in Form von Mäusen ihr turnerisches Können. Für die Zweite ging es in die Zirkusmanage, wo Dompteurin Johanna von ihren wilden Tieren Kunststücke vor-

führen ließ. Anschließend luden die Kinder der dritten Klasse zu einer Vogelhochzeit ein. Es folgte ein buntes Treiben der Insekten, die von den Mädchen aus Klasse 4 und 5 dargestellt wurden. Die Jungen der 4., 5. und 6. Klasse präsentierten ihre Murmeltierparade und die Mädchen aus der Jahrgangsstufe 6 verabschiedeten sich mit einer tollen Leistung in Katzensgestalt.

Die vielen Eltern, Großeltern sowie Freunde der Schule huldigten diese grandiose Vorstellung der Turnerinnen und Turner mit einem tosenden Applaus und ließen so Lust auf das Schauturnen im nächsten Jahr aufkommen. Ein ganz besonderer Dank gilt vor allem den Muttis, die im Vorfeld die Kinder geschminkt und an den tollen Kostümen gebastelt haben.